

Veranstaltungsreihe

„Der Islam zwischen friedlicher Religion
und politischem Machtanspruch“

Anti-islamische Bewegungen in Deutschland

Die
Debatten über den Islam
sind seit dem 11. September 2001 und
seiner zunehmenden Präsenz durch Moscheebau-
ten emotional hoch aufgeladen. Antiislamische Bewe-
gungen sind in diesem Stimmungsfeld entstanden und finden
unter der Bevölkerung eine breite Resonanz. In unserer Veran-
staltung werden wir anhand des Moscheekonfliktes in Heinersdorf
die verschiedenen Aspekte dieses aktuellen Phänomens beleuchten.
Welche unterschiedlichen anti-islamischen Strömungen haben sich in den
letzten Jahrzehnten herausgebildet, wie lassen sie sich differenzieren?
Wer sind die Drahtzieher und welches Ziel verfolgen sie? Wie reagiert vor
allem die Politik in Deutschland und Europa auf diese Herausforderung?

Freitag,
09. 10.
2009

19:00
Uhr

Café
Multi-
Kulti

Schön-
fließer
Str. 7,

10439
Berlin



Eine Veranstaltung der
Koordinierungsstelle gegen Rechtsextremismus,
Rassismus und Antisemitismus

